

Im Alter sicher leben - Polizei besucht den Seniorenkreis

26 Teilnehmende waren am 26. März 2026 in Uchte der Einladung zu einem besonderen Seniorennachmittag gefolgt. Der Beauftragte für Kriminalprävention, Polizeihauptkommissar Henri Slaar, informierte über Betrügereien und kriminelle Machenschaften, die besonders Senioren betreffen.

Ziel der Veranstaltung war, dafür zu sensibilisieren, dass ältere Menschen häufig an der Haustür und am Telefon zur Herausgabe von Informationen und Wertgegenständen überredet werden.

Aktuelle Betrugsmaschen wurden anschaulich dargestellt, z. B. Handwerkerbesuche, bei denen sich Kriminelle Zugang zur Wohnung verschaffen wollen. Am Telefon treten Betrüger häufig als Polizeibeamte oder Bankmitarbeiter auf, um sensible Informationen zu bekommen.

Von sogenannten Schockanrufen hatten wohl alle schon einmal gehört. Als Herr Slaar aber einen solchen Anruf auf dem Lautsprecher abspielte, wurde deutlich, was für einen Schock so ein Anruf auslösen kann.

Praktische Tipps im Alltag

Das Verhalten am Geldautomaten, der Umgang mit Geldbörsen und Handtaschen, die Sicherheit von Passwörtern usw.. Zu Allem gab es konkrete Hinweise und Tipps. Im Gespräch wurde deutlich, dass einige Anwesende schon einmal betrogen wurden und niemand solle meinen, dass er auf solche Betrugsmaschen nicht hereinfalle.

31. März 2026

Text: hk

Fotos: hk



